



Glaubensbekenntnis

Ich bin gewiss und glaube fest,
dass Gott mich niemals fallen lässt,
zu ihm hab ich Vertrauen.
Mein Bild von Gott verändert sich,
wird freier und befreit auch mich;
und darauf will ich bauen.

Der Glaube ist zum Leben da,
und Gott ist allen Menschen nah,
er hat eintausend Namen.
Normal ist die Verschiedenheit,
und keiner ist allein gescheit;
Der Geist sprengt jeden Rahmen.

Der Glaube wächst von innen her,
und folgt oft nicht der Kirchenlehre,
er will sich frei bewegen.
Wer zu viel Halt will, der erstarrt,
Frei macht des Geistes Gegenwart;
und gibt dir seinen Segen.

Text: Pfr. i.R. Gottfried Lutz